

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Tätigkeit des Auftraggebers: *Eisenbahndienste*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: GSH (Generalsanierung) Lehrte-Oebisfelde; Externe Projektsteuerung

Beschreibung: GSH (Generalsanierung) Lehrte-Oebisfelde; Externe Projektsteuerung

Kennung des Verfahrens: aflc08f0-4b4a-4327-9115-c84734b7a556

Interne Kennung: 25FEI82909

Verfahrensart: *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

Zentrale Elemente des Verfahrens: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014

Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Der Auftraggeber hat die Deutsche Bahn AG, Zentraleinkauf, bevollmächtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens bei der Entgegennahme sowie Abgabe von Willenserklärungen (insbesondere der Zuschlagserteilung) in Vertretung und mit Vollmacht des Auftraggebers zu handeln.

Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten.///

Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. ///

Bei Abgabe eines Teilnahmeantrages oder Angebots, in Form einer Bietergemeinschaft, sollten sich die Bietergemeinschaften vorab im Vergabeportal der DB AG registrieren lassen. Die Teilnahme am

Verfahren setzt die unveränderte Zusammensetzung der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Bietergemeinschaften voraus. Der Zusammenschluss der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Einzelbieter zu Bietergemeinschaften ist nicht zulässig. ///

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71541000 *Projektmanagement im Bauwesen*

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: Niedersachsen

Postleitzahl: NI

NUTS-3-Code: *Region Hannover* (DE929)

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: GSH (Generalsanierung) Lehrte-Oebisfelde; Externe Projektsteuerung

Beschreibung: GSH (Generalsanierung) Lehrte-Oebisfelde; Externe Projektsteuerung

Interne Kennung: c49b592b-ff11-434f-a418-a0a54772a6fe

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71541000 *Projektmanagement im Bauwesen*

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: Niedersachsen

Postleitzahl: NI

NUTS-3-Code: *Region Hannover* (DE929)

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/03/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/04/2028

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: 0

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein

Zusätzliche Informationen: Nennung von Referenzprojekten für vergleichbare Leistungen

Angabe von mindestens 1 und maximal fünf in den letzten zehn Geschäftsjahren gesteuerten, und nach folgenden Kriterien vergleichbaren Projekten. Eines der Projekte muss innerhalb der letzten 10 Jahre abgeschlossen oder mind. zu 90 % fertig gestellt sein (abgeschlossen IBN des Projektes)

1. Für EIU oder vergleichbar.
2. Steuerung von Infrastrukturprojekten für EIU
3. Leistungsstufen 2 und 3 laufend oder vollständig erbracht
4. Baukostenvolumen >50 Mio. EUR

Eine Vorlage für die einzureichenden Referenzbescheinigungen bzw. Eigenerklärungen ist als Anlage beigelegt.

Qualifikationsanforderung an vorgesehenen leitenden Projektsteuerer

1. Abschluss: mind. Dipl.-Ing (FH), B. Sc, B. Eng. oder vergleichbar,
2. mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der Projektsteuerung für Eisenbahninfrastrukturprojekte
3. Angabe von zwei vergleichbaren Leistungen, innerhalb der letzten zehn Jahre, in denen er/sie als leitende Projektsteuerung mit fachübergreifenden Kenntnissen zum Procedere der Planung und Realisierung von Eisenbahninfrastrukturvorhaben tätig war, nachfolgenden Kriterien:
 - a. Gesamtwertumfang von mehr als 50 Mio. EUR
 - b. Honorarsumme von mehr als 0,5 Mio. EUR
 - c. Betroffenheit von mindestens drei der Gewerke VA, KIB, OLA, 50 Hz, EEA, LST & TK mit Projektname, GWU, Ansprechpartner/Kontakt Daten beim AG und Honorarsumme als Anlage mit einer Seite je Referenz.

Qualifikationsanforderung an stellvertretende leitende Projektsteuerung

1. Abschluss: mind. Dipl.-Ing (FH), B. Sc, B. Eng. oder vergleichbar,
2. mind. 3 Jahre Berufserfahrung in der Projektsteuerung für Eisenbahninfrastrukturprojekte
3. Angabe von einer vergleichbaren Leistung innerhalb der letzten zehn Jahre, in denen er/sie als Projektsteuerung mit fachübergreifenden Kenntnissen zum Procedere der Planung und Realisierung von Eisenbahninfrastrukturvorhaben tätig war, nachfolgenden Kriterien:
 - a. Gesamtwertumfang von mehr als 50 Mio. EUR
 - b. Honorarsumme von mehr als 0,5 Mio. EUR
 - c. Betroffenheit von mindestens drei der Gewerke VA, KIB, OLA, 50 Hz, EEA, LST & TK mit Projektname, GWU, Ansprechpartner/Kontakt Daten beim AG und Honorarsumme als Anlage mit einer Seite je Referenz.

Qualifikationsanforderung an ausführende Projektsteuerung

1. Abschluss: mind. Dipl.-Ing (FH), B. Sc, B. Eng. oder vergleichbar,
2. mind. 1 Jahre Berufserfahrung in der Projektsteuerung

Qualifikationsanforderung an vorgesehene Lean Construction Manager

1. Abschluss: mind. Dipl.-Ing (FH), B. Sc, B. Eng. oder vergleichbar
2. Zertifizierung des vorgesehenen Lean-Managers nach VDI 2553 „Bauprojekte effizient und erfolgreich managen“
3. Referenz eines Lean-Projektes in der Bauausführung mit mindestens 50 Mio. € Baukosten. Erfahrungen und weitergehende Kenntnisse bei der ganzheitlichen Umsetzung der Lean Construction Grundsätze in der Projektabwicklung mit Durchführung von Zielworkshop zum Start der Realisierungsphase, Gesamtprozessanalyse sowie Prozessplanung und Grobtaktung der Abläufe. Weiterhin sind Erfahrungen vorhanden bei der Optimierung der Prozessplanung zusammen mit dem Auftraggeber, den Planern, der Bauüberwachung und Baufirmen. Erwartet werden auch Erfahrungen und Handlungssicherheit bei der praktischen Anwendung der Bauablaufsteuerung mittels Lean Construction Grundsätzen und der laufenden Fortschreibung bis zum Abschluss der Realisierung.
4. Angabe von einer vergleichbaren Leistung innerhalb der letzten zehn Jahre, in denen er/sie als Lean Construction Manager zum Procedere der Planung und Realisierung von Eisenbahninfra-strukturvorhaben unter Betroffenheit von mindestens drei der Gewerke VA, KIB, OLA, 50 Hz, EEA, LST & TK tätig war mit Projektname, GWU, Ansprechpartner/Kontaktdaten beim AG und Honorarsumme als Anlage mit einer Seite je Referenz.

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Versorgungssicherheit*

Beschreibung: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich

auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten.

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/9e088c1a-b1a8-4d75-8c81-a8f2a0b09224/suitabilitycriteria>

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/12/2025 12:00 +01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/04c697f8-6636-4189-a65c-31e904978d27>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung:
19/12/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/04c697f8-6636-4189-a65c-31e904978d27>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:
Deutsch

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Beschreibung der Sicherheitsleistung: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 05/12/2025 10:00 +01:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU.
Mögliche Hinweise des Auftraggebers
in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: *Nein*

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der

Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen

erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Identifikationsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Ort: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

NUTS-3-Code: *Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt* (DE712)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: FE.EI-N-A

E-Mail: Andrej.Burau@deutschebahn.com

Telefon: +49 5112861317

Fax: +49 69260913869

Internet-Adresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Identifikationsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

10 Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: c6c3f696-00f4-49c7-a804-a4c19b4e4ca8-01

Hauptgrund für die Änderung: *Korrektur – Beschaffer*

Beschreibung: Nachreichung von Unterlagen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7e5dc68d-ff3b-4b5b-a626-f39245f11ea5 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/11/2025 10:06 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*